

 *Aliaxis*



RV DN 15÷100
PP-H

Schmutzfänger

RV

DN 15÷100

Der Schmutzfänger RV fängt mit seinem Filternetz im Medium enthaltene Feststoffpartikel auf.

SCHMUTZFÄNGER

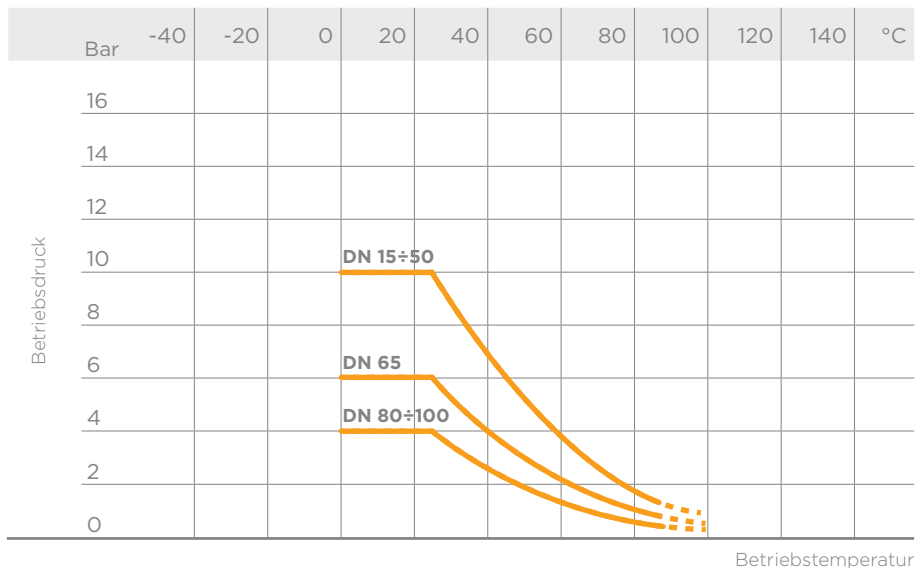
- Für Schweiß-, Gewinde- oder Flanschanschluss
- An einer **einfach ausziehbaren** Halterung montiertes **Filternetz**, um die Reinigung oder den Austausch des Filternetzes zu erleichtern
- Möglichkeit, die Wartung mit installiertem Ventilgehäuse durchzuführen

Technische Beschreibung	
Aufbau	Schmutzfänger
Dimensionsbereich	DN 15÷100
Nennndruck	DN 15÷50: PN 10 bei 20° C Wassertemperatur DN 65: PN 6 bei 20° C Wassertemperatur DN 80÷100: PN 4 bei 20° C Wassertemperatur
Temperaturbereich	0 °C ÷ 100 °C
Standardanschluss	Schweißen: EN ISO 15494. Für den Anschluss an Rohrleitungen nach EN ISO 15494 Gewindeanschluss: ISO 228-1, DIN 2999 Flanschanschluss: ISO 7005-1, EN 1092-1, EN ISO 15494, EN 558-1, DIN 2501, ANSI B16.5 cl.150
Bezugsnormen	Richtlinien für den Aufbau: EN ISO 15494 Testmethoden und -anforderungen: ISO 9393 Kriterien für die Installation: DVS 2202-1, DVS 2207-11, DVS 2208-1, UNI 11318
Ventilwerkstoff	Gehäuse: PP-H Netz: PP
Dichtungswerkstoff	EPDM oder FPM

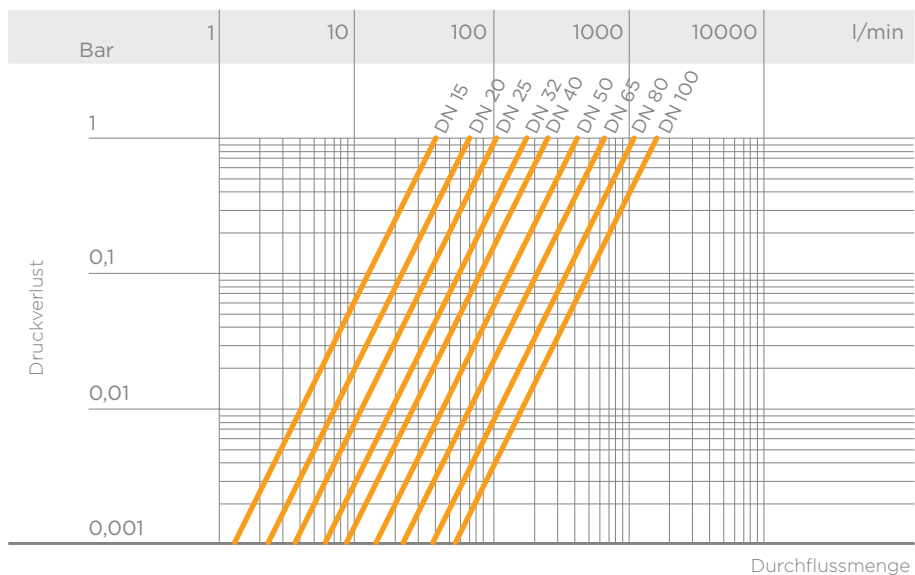
TECHNISCHE DATEN

DRUCK-TEMPERATUR-DIAGRAMM

Für Wasser und ungefährliche Flüssigkeiten, für die das Material als chemisch beständig eingestuft wurde. In allen anderen Fällen ist eine entsprechende Senkung des Nenndrucks PN erforderlich (25 Jahre mit Sicherheitsfaktor).



DRUCKVERLUST-DIAGRAMM



DURCHFLUSSKOEFFIZIENT $K_v 100$

DN	15	20	25	32	40	50	65	80	100
$K_v 100$ l/min	40	70	103	188	255	410	650	1050	1700

Unter dem Durchflusskoeffizienten $K_v 100$ versteht man die Durchflussmenge Q in l/min für Wasser bei 20° C und einem Druckverlust Δp von 1 bar bei völlig geöffnetem Ventil.

Die in der Tabelle angegebenen Werte für $K_v 100$ gelten für ein vollständig geöffnetes Ventil.

ABMESSUNGEN DES FILTERNETZES

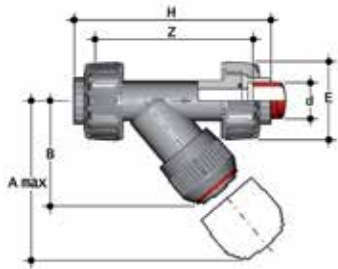
Maschenweite (mm)	1,5
Anzahl Maschen pro cm ²	42
Reihe ASTM, Mesh-äquivalent	20
äquivalenter Lochdurchmesser in µm	800
Netzmaterial	PP

FILTEROBERFLÄCHE INSGESAM A_{tot} (cm²)

DN	15	20	25	32	40	50	65	80	100
A_{tot}	16	23,5	36	53	69	101	197	247	396

Die in diesem Prospekt enthaltenen Daten werden nach bestem Wissen erteilt. FIP haftet nicht für nicht direkt aus internationalen Normen abgeleitete Daten. FIP behält sich das Recht auf jegliche Änderungen vor. Installations- und Wartungsarbeiten sind von Fachleuten vorzunehmen.

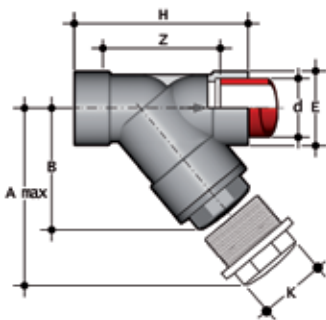
ABMESSUNGEN



RVUIM

Schmutzfänger mit Verschraubung zum Muffenschweißen, metrische Reihe

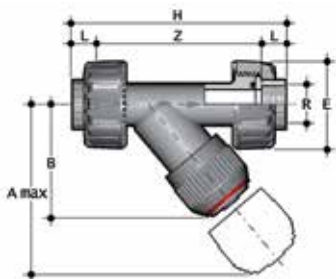
d	DN	PN	A max	B	E	H	Z	Abb.	g	Artikelnummer EPDM	Artikelnummer FPM
20	15	10	125	71	55	138	109	A	148	RVUIM020E	RVUIM020F
25	20	10	145	83	65	157	125	A	195	RVUIM025E	RVUIM025F
32	25	10	165	94	74	179	143	A	297	RVUIM032E	RVUIM032F
40	32	10	190	109	86	205	164	A	475	RVUIM040E	RVUIM040F
50	40	10	210	119	99	244	197	A	675	RVUIM050E	RVUIM050F
63	50	10	240	142,5	120	294	239	A	1100	RVUIM063E	RVUIM063F



RVIM

Schmutzfänger mit Muffen zum Muffenschweißen, metrische Reihe

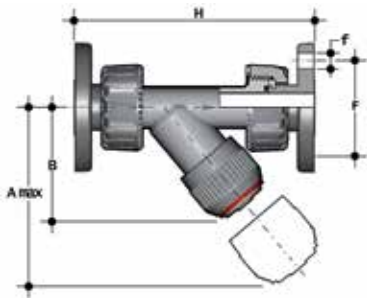
d	DN	PN	A max	B	E	H	K	Z	Abb.	g	Artikelnummer EPDM	Artikelnummer FPM
75	65	6	300	176	103	241	96	179	B	1580	RVIM075E	RVIM075F
90	80	4	325	193	115	260	105	189	B	1920	RVIM090E	RVIM090F
110	100	4	385	229	138	323	-	240	C	3000	RVIM110E	RVIM110F



RVUFM

Schmutzfänger mit Verschraubung mit Gewindemuffe

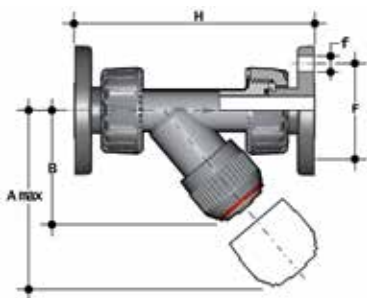
d	DN	PN	A max	B	E	H	Z	Abb.	g	Artikelnummer EPDM	Artikelnummer FPM
1/2"	15	10	125	71	55	142	112	A	148	RVUFM012E	RVUFM012F
3/4"	20	10	145	83	65	159	126	A	195	RVUFM034E	RVUFM034F
1"	25	10	165	94	74	183	145	A	297	RVUFM100E	RVUFM100F
1" 1/4	32	10	190	109	86	214	171	A	475	RVUFM114E	RVUFM114F
1" 1/2	40	10	210	119	99	235	192	A	675	RVUFM112E	RVUFM112F
2"	50	10	240	143	120	285	234	A	1100	RVUFM200E	RVUFM200F



RVUOM

Schmutzfänger mit Verschraubung und Festflanschen, Bohrung EN/ISO/DIN PN10/16.

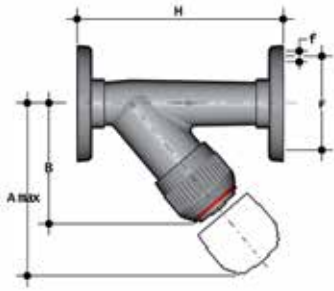
d	DN	PN	A max	B	F	f	H	g	Artikelnummer EPDM	Artikelnummer FPM
20	15	10	125	72	65	14	163	248	RVUOM020E	RVUOM020F
25	20	10	145	84	75	14	193	295	RVUOM025E	RVUOM025F
32	25	10	165	95	85	14	211	397	RVUOM032E	RVUOM032F
40	32	10	190	111	100	18	244	625	RVUOM040E	RVUOM040F
50	40	10	210	120	110	18	277	825	RVUOM050E	RVUOM050F
63	50	10	240	139	125	18	331	1250	RVUOM063E	RVUOM063F



RVUOAM

Schmutzfänger mit Übergangsanschlüssen mit Festflanschen, Bohrung ANSI B16.5 cl.150 #FF.

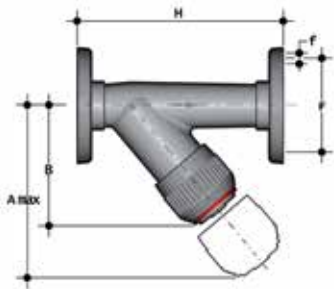
Größe	DN	PN	A max	B	F	f	H	g	Artikelnummer EPDM	Artikelnummer FPM
1/2"	15	10	125	72	60	16	175	248	RVUOAM012E	RVUOAM012F
3/4"	20	10	145	84	70	16	214	295	RVUOAM034E	RVUOAM034F
1"	25	10	165	95	79	16	237	397	RVUOAM100E	RVUOAM100F
1" 1/4	32	10	190	111	89	16	253	625	RVUOAM114E	RVUOAM114F
1" 1/2	40	10	210	120	98	16	289	825	RVUOAM112E	RVUOAM112F
2"	50	10	240	139	121	19	333	1250	RVUOAM200E	RVUOAM200F



RVOM

Schmutzfänger mit Festflanschen, Bohrung EN/ISO/DIN PN10/16.

d	DN	PN	A max	B	F	f	H	g	Artikelnummer EPDM	Artikelnummer FPM
75	65	6	300	176	145	18	356	5120	RVOM075E	RVOM075F
90	80	4	325	192	160	18	404	6020	RVOM090E	RVOM090F
110	100	4	385	231	180	18	475	7965	RVOM100E	RVOM100F



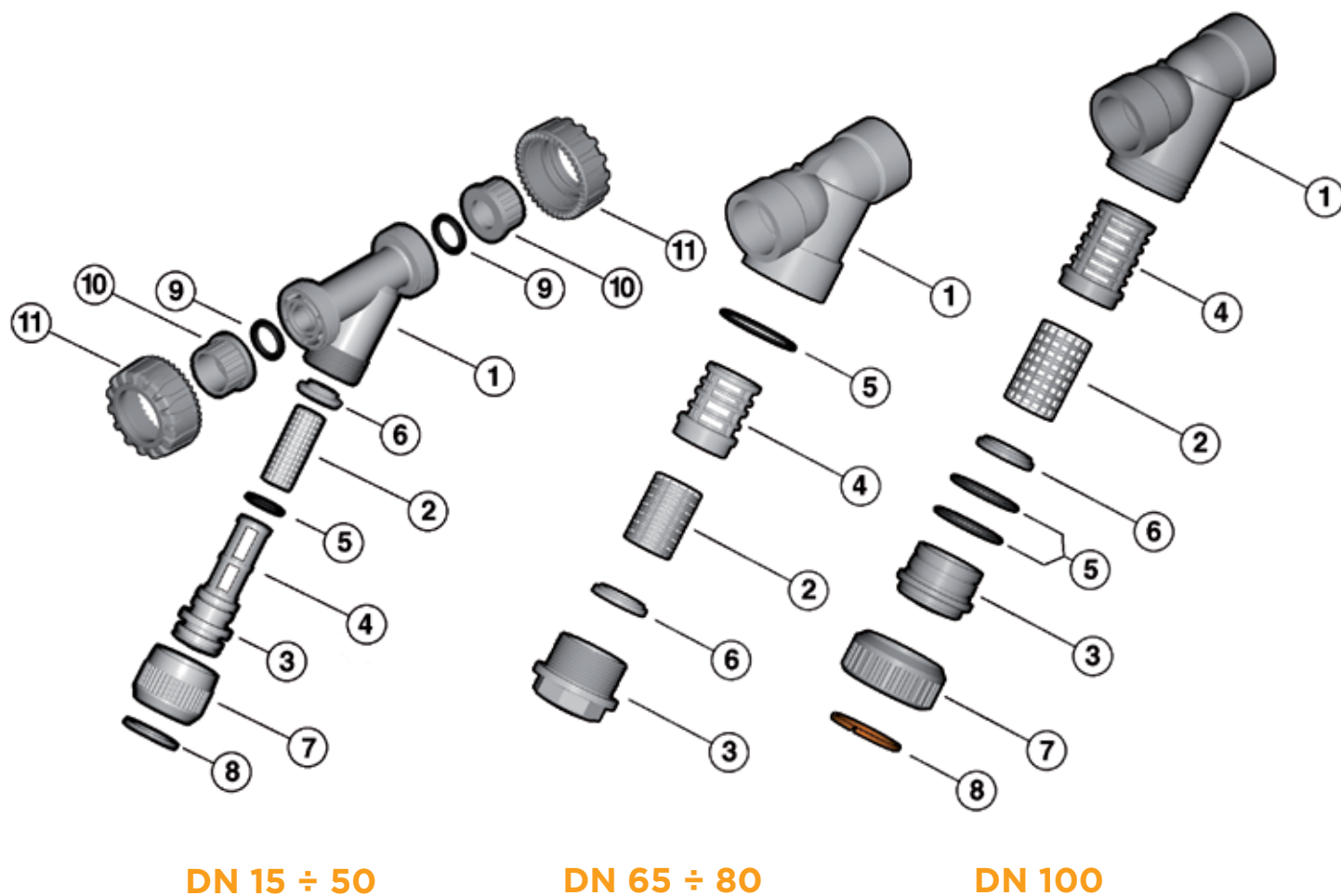
RVOAM

Schmutzfänger mit Festflanschen Bohrung ANSI B16.5 cl.150 #FF

d - Größe	DN	PN	A max	B	F	f	H	g	Artikelnummer EPDM	Artikelnummer FPM
75 - 2" 1/2	65	6	300	176	139,7	18	356	4725	RVOAM075E	RVOAM075F
90 - 3"	80	4	325	192	152,4	18	404	5175	RVOAM090E	RVOAM090F
110 - 4"	100	4	385	231	190,5	18	475	7405	RVOAM100E	RVOAM100F

KOMPONENTEN

EXPLOSIONSZEICHNUNG



1 · Gehäuse (PP-H - 1)

2 · Filternetz (PP-H - 1)*

3 · Gehäuse (PP-H - 1)

4 · Filternetz-Halterung (PP-H - 1)

5 A-B · O-Ring (EPDM oder FPM - 1)*

5 C · O-Ring (EPDM oder FPM - 2)*

6 · Unterlegscheibe (PP-H - 1)

7 · Überwurfmutter (PP-H - 1)

8 · Offener Ring (PP-H - 1)

9 · O-Ring-Dichtung (EPDM oder

FPM - 2)*

10 · Einlegeteil (PP-H - 2)*

11 · Überwurfmutter (PP-H - 2)

* Ersatzteile

In Klammern ist das Material der Komponente und die gelieferte Menge angegeben

AUSBAU

DN 15÷50 (Abb. A) - DN 100 (Abb. C)

- 1) Den Schmutzfänger vom Durchfluss trennen und die Stromaufwärtsleitung der Anlage entleeren.
- 2) Die Überwurfmutter (7) aufschrauben und Deckel / Halterung (3-4) vom Gehäuse (1) trennen.
- 3) Die Unterlegscheibe (6) von Deckel / Halterung (3-4) entfernen.
- 4) Den offenen Ring (8) herausziehen und die Überwurfmutter (7) vom Deckel (3) lösen.
- 5) Die Gehäusedichtung aus dem Deckel (5) herausziehen.

DN 65÷80 (Abb. B)

- 1) Den Schmutzfänger vom Durchfluss trennen und die Stromaufwärtsleitung der Anlage entleeren.
- 2) Den Deckel (3) vom Gehäuse (1) abschrauben und trennen.
- 3) Die Halterung (4) vom Deckel (3) abziehen.
- 4) Die Unterlegscheibe (6) vom Deckel (3) und den O-Ring (5) aus seiner Nut im Gehäuse herausziehen.

EINBAU

DN 15÷50 (Abb. A) - DN 100 (Abb. C)

- 1) Die Gehäusedichtung (5) in ihre Nut am Deckel (3) einführen.
- 2) Den Deckel (3) in die Überwurfmutter (7) stecken und die beiden Komponenten mit einem offenen Ring (8) befestigen.
- 3) Den Filter (2) in Deckel / Halterung (3-4) einsetzen und mit der Unterlegscheibe (6) befestigen.
- 4) Den Deckel (3) auf das Gehäuse (1) einsetzen und die Überwurfmutter (7) festschrauben.

DN 65÷80 (Abb. B)

- 1) Den O-Ring (5) in das Gehäuse (1) einfügen.
- 2) Die Unterlegscheibe (6) in den Deckel (3) einfügen
- 3) Den Filter (2) in seine Halterung (4) einfügen
- 4) Die Halterung (4) in den Deckel (3) einfügen.
- 5) Den Deckel (3) am Gehäuse (1) festschrauben.



Hinweis: Die Wartungsarbeiten können mit installiertem Ventilgehäuse durchgeführt werden. Es ist empfehlenswert, die Gummidichtungen bei den Montagevorgängen zu fetten. Dabei ist zu beachten, dass Mineralöle nicht geeignet sind, da diese EPDM-Dichtungen schädigen.

Abb. A

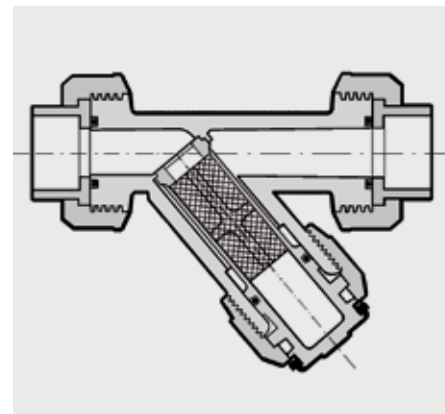


Abb. B

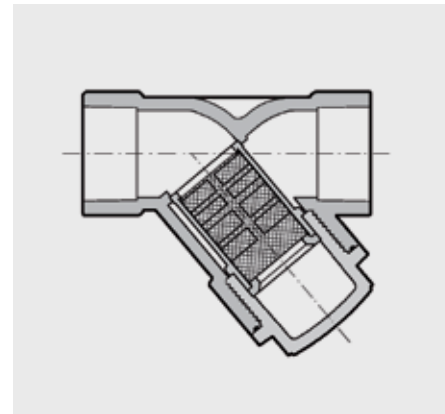
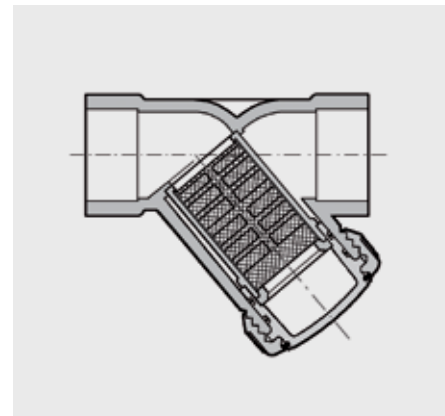


Abb. C



INSTALLATION

Der Schmutzfänger kann in jeder beliebigen Position installiert werden, es ist lediglich darauf zu achten, dass der eingravierte Pfeil auf dem Gehäuse die Strömungsrichtung des Mediums anzeigt und dass der Filter nach unten weist. Um eine mögliche Beschädigung des Filternetzes zu vermeiden, können an der Anlage Geräte eingesetzt werden, die einen Wechsel der Durchflussrichtung verhindern.

DN 15÷50 (Abb. A)

- 1) Die Überwurfmutter (11) lösen und auf die Rohrabschnitte schieben.
- 2) Das Einlegeteil mit dem Rohr verschweißen (10).
- 3) Den Schmutzfänger zwischen die Tüllen legen.
- 4) Die Überwurfmutter festziehen.

DN 65÷80 (Abb. B) und DN 100 (Abb. C)

Das Rohr muss direkt mit der Muffe am Ventilgehäuse verschweißt werden.

HINWEISE

- Überprüfen Sie immer den Verschmutzungsgrad der Filtereinsätze.



Aliaxis

FIP Formatura Iniezione Polimeri

Loc. Pian di Parata, 16015 Casella Genova Italy

Tel. +39 010 9621.1

Fax +39 010 9621.209

info.fip@aliaxis.com

www.fipnet.com



Code LDVARAP 01/2017